



Niederschriftsauszug

Sitzung des Stadtrates vom 08.11.2018

Top 4 Nutzung der Grünanlage „Neue Mitte Fürstenhausen“ für Hundebesitzer

Die Vorsitzende erläutert den Sachverhalt.

FV Baldauf begrüßt die Vorlage und weist darauf hin, dass Verstöße dann auch entsprechend geahndet werden müssten.

StVO Rink spricht sich ebenfalls für die Beschlussvorlage aus und bittet, das Verbot durch entsprechende Beschilderung zu verdeutlichen. Weiterhin regt sie Kontrollen durch den KOD an. Bezüglich der Ausstattung des Platzes spricht sie sich für die Anschaffung eines Sonnensegels für den Kleinkinderspielplatz und Vervollständigung der Bepflanzung zur Saarbrücker Straße hin aus.

FV Jost teilt mit, dass Bündnis 90/Die Grünen unterschiedlich abstimmen werde. Er selbst sehe in der Vorlage eine unzulässige Diskriminierung der Hundebesitzer. Bei einem Anleingebot hätte er der Vorlage noch zustimmen können, ein generelles Hundeverbot lehne er ab.

StVO Michaltzik verweist darauf hin, dass dieser Sachverhalt bereits in der Polizeiverordnung geregelt sei. Insofern sollte man der Vorlage zustimmen.

StVO Ganster spricht sich dafür aus, das Verbot durch entsprechende Kontrollen zu untermauern. Ansonsten mache es keinen Sinn.

FV Müller lehnt die Vorlage ab. Auf der einen Seite müssten die Hundehalter zur Einnahmenbeschaffung herhalten, hier aber lasse man sie außen vor.

StVO Galinowski weist darauf hin, dass dieses Nutzungsverbot dem Verhalten einer Vielzahl von Hundebesitzern geschuldet sei, welche sich nicht um die Hinderlassenschaften ihrer Hunde kümmerten.

Beschluss

Die Hundennutzung wird für die „Neue Mitte Fürstenhausen“ verboten.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
38	3	0